

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

196 (19.7.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196.

Montag den 19. Juli

1880.

Freiwillige Feuerwehr. Corps-Befehl.

Montag den 19. Juli findet eine Hauptübung am Groß. Residenzschloß und Hoftheater statt. Die Feuerwehren der Maschinenbau-Gesellschaft, der Silberfabrik Christoffe & Co. und die Bahnhofsfeuerwehr wirken bei dieser Hauptübung ebenfalls mit.

Abmarsch von den Feuerhäusern punkt 6 Uhr.
Das Corps-Commando.
Zeit. C. Schwindt.

Fahrniß-Versteigerung.

22. Aus einem Nachlasse werden
Montag den 19. Juli d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in der Amalienstraße 49 im 2. Stock nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Herrenkleider, Weißzeug, Küchengeräthe, Porzellan, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 1 Chiffonniere, 1 Schreibkommode, 1 Pfeilerkommode, 2 Schränke, 1 Zulettisch, 1 runder Säulentisch, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, edige Tische, 1 Eschwanz, 2 vollständige Betten, 1 Dienstoffentbett, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, 6 Kuchenschranke, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschranke mit Glasaufsatz und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladet

Karlsruhe, den 16. Juli 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 19. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Steinstraße 29 im zweiten Stock nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee und 6 Sessel, 1 Fauteuil, 1 Kommode, 1 ovaler Tisch, 3 kleine, runde Tischchen, 1 Chaise-longue, 1 Schreibsekretär, 2 Pfeilerschränken, 1 Nähtischchen, 4 Stroh- und 4 Bretterstühle, 1 Kinderschaukelstuhl, 1 Tabouret, 2 tannene Waschtische, 1 Nachttisch, 3 edige Tische, 1 zweithüriger Schrank, 3 einthürige Schränke, 1 Küchenschranke, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, 2 vollständige Betten mit Kopfaarmatzen, 1 Salonspiegel, Glas, Porzellan und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 16. Juli 1880.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung!

Dienstag den 20. Juli 1880,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrag wegen Abreise gegen Baarzahlung
im Thiergarten in der alten Restaurations-Halle,

Eingang durch das Thor im Callenwäldchen bei der Bogenbrücke:

3 nußbaumverleimte Kästen, 2 angestrichene, tannene Kästen, 1 Nußbaum-Büffel mit Aufsatz, 3 Kommoden, 2 Nachttischchen, 2 Bettladen mit Kopf, 1 tannenen Waschtisch, 1 nußbaumenen Waschtisch mit Marmorauflage, 1 Spielisch, 6 verschiedene Tische, 4 Rohr- und 6 Strohhühle, 1 Divan mit Percalbezug, 1 Kanapee mit grünem Wollüberzug, 2 Fliegenschränke, Küchenschäfte, 1 Arbeitstisch, 1 Eschwanz mit Aufsatz, 1 großen Spiegel mit Console, 4 verschiedene Spiegel, 8 Silber in Goldrahmen, 8 weiße Vorhänge, 2 Seegras- und 2 Kopfaarmatzen, Kopfstissen, Unter- und Deckbetten, 1 weiße, wollene Couvert, Küchengeräthe aller Art, Porzellan- und Glaswaaren und sonst verschiedenen Hausrath. Zu dieser Auktion lade ich freundlichst mit dem Bemerkten ein, daß sämmtliche Gegenstände sehr gut erhalten sind.

Hch. Rupp.

Fahrniß-Versteigerung.

32. Dienstag den 20. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden in der goldenen Waage, Fähringerstraße 73, wegen Wegzug gegen Baarzahlung versteigert: 1 gutes, vollständiges Bett mit Kopfaarmatze, 2 Bettstätten mit Kopf, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Kanapee mit 3 Sesseln, schwarzer Lederüberzug, 1 grauer Fauteuil, 6 Stühle, 1 zweithüriger Kleiderkasten, 1 Küchenschranke mit Aufsatz, 3 Vorfenster, 1 Fenstertritt mit Schublade, 1 Waschkommode, 2 Blumentische, 2 Waschtische, 2 Gaslüster, 1 Nußbaumwaschtisch, Nachttisch und Kommode für Kinder, verschiedene Schmucksachen, 4 Meter achte, schwarze Spitzen, 26 cm breit, einige Meter breites Rosa-Band, 1 neues, weißes Ballkleid, 1 schwarzer Shawl mit Stickerei, 1 größerer Schreibtisch von Eichenholz, 1 polirter Aktenschrank, 6 Herrenanzüge, einige Hosen, einige Frauenkleider, getragene Herrenstiefel und verschiedene Haushaltungsgegenstände etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

einer demnächst stattfindenden

Fahrniß-Versteigerung

nehme ich noch Gegenstände jeder Art zum Mitversteigern an. Billigste Berechnung bei pünktlichster Ausführung und Discretion zugesichert.

F. Heinrich, Auktionator.

Wohnung: Erbprinzenstraße 20.

32.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Im Vollstreckungswege werden am
Dienstag den 20. Juli d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

circa 13 Stk tannenes Scheitholz, für Kübler geeignet.
Karlsruhe, den 18. Juli 1880.

Hüttisch,

Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am
Donnerstag den 22. Juli d. J.,
Vormittags 9 Uhr anfangend,

in der Schützenstraße Nr. 63 im 3. Stock des Hinterhauses nachstehende Fahrniße, zu Thümling's Konkursmasse gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 aufgerichtetes Bett, 1 Schreibtisch, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 ovaler Tisch, 1 Chiffonniere, 6 Rohrstühle, Spiegel, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Waschtisch, 1 Arbeitstisch, 1 rundes Tischchen mit eingeleger Platte, verschiedene Bilder, 1 Aquarium, 1 Tafeltuch mit Servietten, 1 Küchenschranke und verschiedene Haushaltungsstücke.
Karlsruhe, den 16. Juli 1880.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

22. Montag den 19. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,
versteigere ich im Auftrag im Gasthaus zur goldenen Waage, Fähringerstraße 73, folgende Gegenstände:

10 Stück Kesseltöpfe, für Reisende und Auswanderer passend; ferner aus einem Privatkauf: 1 Garnitur, bestehend in 1 Kanapee und 6 gepolsterten Sesseln; ferner 2 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Waschtisch, 1 Küchenschranke, Silber und Verschiedenes.

L. Ch. Saffner, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

— Akademiestraße 56 ist auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock mit 6 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, preiswürdig zu vermieten. Ebenso eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer nebst Küche.

* Akademiestraße 63 sind auf 23. Oktober 3 Wohnungen zu vermieten: dieselben enthalten je 4 Zimmer, Alkov, Küche etc., Glasabschlüsse, Wasser- und Gasleitung sowie Entwässerung vorhanden, ebenso Waschküche und Trockenständer. Zu erfragen bei J. Scherer, Waldstraße 13.

* 32. Akademiestraße 65 sind der 2. und 3. Stock mit Salon und 5 Zimmern, der 2. Stock mit Balkon nebst Badelabiet, 2 Kellern, 2 Kammerm und Gartengenuß, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

* 33. Belfortstraße 12 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einsehen von 11-5 Uhr.

* Durlacherstraße 26 ist im Vorderhaus im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 21. Erbprinzenstraße 25 ist im 2. Stock eine mit Glasabschluß und Gasleitung, versehene, freundliche Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Zu

Holz-Versteigerung.

Montag den 19. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden große Spitalstraße Nr. 37 im Hof gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: eine Parthie Abfallholz, circa 300 trockene eichene Dielen, für Schreiner und Glaser zc. geeignet, eine Parthie gebrauchte Fenster, Läden, Thüren, Latentbüren, 4 noch gute Sobelbänke u. dergl., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

3.3.

Bitte nicht zu übersehen!

Große Schirm-Versteigerung.

Mittwoch den 21. und Donnerstag den 22. Juli d. J., jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, lasse ich wegen vollständiger Aufgabe des Geschäfts durch Auktionator Herrn B. Kossmann im Laden Waldstraße 4

den ganzen Vorrath von circa 500 Damen- und Herren-Sonnenschirmen, 300 Regenschirmen, 100 Kinderschirmen von den elegantesten bis zu den einfachsten gegen Baarzahlung öffentlich versteigern. Da am 23. Juli er. der Laden vollständig geräumt sein muß, werden die Schirme zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

R. Rall.

Wohnungen zu vermieten.

Herrenstraße 26 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Kaiserstraße 39 ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

Kaiserstraße 56 in die Bel-Étage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf 23. Juli oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 123 ist die Bel-Étage, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Dachkammern, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

Kronenstraße 60 ist der 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern, Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schützenstraße 92 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern und 1 Küche, auf 23. Juli zu vermieten.

Sommerstrich 11 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Holzstall an eine kleine Familie sogleich zu vermieten.

Sophienstraße 26 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

Steinstraße 12, zwei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 10, parterre.

Zähringerstraße 72 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

8.6. Zähringerstraße 98 ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 7 Zimmern (jedes mit besonderem Eingang) nebst allem Zugehör sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burtard, Kriegerstraße 92.

2.2. Auf 23. Oktober ist in einem 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Wasserleitung, Entwässerung, Glasabschluß und Zugehörden billig zu vermieten. Näheres Schillerstraße 11 im Laden.

Stephanienstraße 47 ist der 2. Stock (hohes Entresol) auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung enthält: 6 Räume, Küche nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß. Näheres parterre. (H. 61161 a.)

5.3. Sogleich oder später ist eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 sehr großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wassereinrichtung, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59 im zweiten Stock.

Auf 23. Oktober oder früher ist eine Wohnung, bestehend aus 5-7 Zimmern, Mädchenzimmer, Küche mit Speisekammer, Keller und Holzraum, zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstr. 8.

3.1. Auf 23. Oktober ist eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Sophienstraße 43.

Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten: kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

Ein elegant möblirtes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Mariensstraße 12 im 3. Stock.

3.3. Akademiestraße 33 ist im 2. Stock ein mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

3.3. Der 1. August zu vermieten: 2 ineinandergehende, ummöblirte, hübsche Zimmer, wovon das eine mit Kochofen. Preis 140 M. per Jahr. Näheres Ruppurrerstraße 42, 1 Stiege hoch.

Zu vermieten.

3.3. Ein nach Norden gelegenes, vollständig trocken, geräumiges Gewölbe, sehr geeignet zum Aufbewahren von Möbeln, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich bei einer kleinen Pfarrers-Familie auf dem Lande eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 23 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich gesucht: Schützenstraße 32 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Eine Köchin und ein Mädchen, welche kochen und den sonstigen Hausarbeiten vorstehen können, suchen sofort Stellen. Zu erfragen Wielandstr. 14.

Ein braves Mädchen, welches nähen, bügeln und kochen, womöglich allen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt und gut empfohlen wird, sucht in Zimmer oder Küche sogleich eine Stelle. Näheres große Herrenstraße 50, 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Eintritt. Zu erfragen Artikel 8 rechts.

Nr. 4180. Kapital-Gesuche. Ein Kapital von „5000 Mark und 24,000 Mark“ auf erste Hypothek wird, hinlänglich gesichert, — auf hierige Liegenschaft —, sowie „1500 Mark“ auf Schulden freie Liegenschaften (Haus und Güter) im Amte bezirk Eßlingen von reellen und pünktlichen Zinszahlern aufzunehmen gesucht. Verlagsheime mit näherer Auskunft bereit auf dem Kommissions-Büreau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.

5.2. Gesucht ein tüchtiger Mechaniker für ein großes Nähmaschinen-Geschäft in Mülhausen (Elsas). Nur solche wollen sich melden, welche mit Reparaturen von Nähmaschinen aller Systeme gut vertraut sind. Adressen unter Ch. G. 111 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spülmädchen-Gesuch. Ein tüchtiges Spülmädchen wird sofort nach auswärts gesucht. Guter Lohn und Reisegeld werden zugesichert. Näheres Karlstraße 22 im 2. Stock des Borderhaufes.

Offene Stelle. 2.2. Für ein feines, hiesiges Geschäft wird ein junges Mädchen aus achtbarer Familie in die Lehre gesucht. Selbstgeschriebene Offerten wollen unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Stellen-Anträge. 2.2. Es wird zum 1. August eine perfekte Kammerjungfer gesucht, welche sehr fein nähen kann; dieselbe muß über 30 Jahre alt sein und die besten Zeugnisse haben. Schriftliche Anmeldungen unter F. P. Q. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kellermädchen und ein Kellnerlehrling finden sogleich Stellen. Zu erfragen Karlstraße 27.

2.2. Eine geliebte Maschinennäherin findet dauernde Beschäftigung bei Otto Himmelheber, Wäsche-Fabrik.

Lehrlings-Gesuch. Ein ordentlicher junger Mensch aus guter

Edle der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Auf 23. Oktober ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern, wovon eines mit Balkon, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres Mariensstraße 26 parterre.

In der Nähe des Marktplatzes ist auf 23. Juli eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern zu vermieten: Zähringerstraße 102, rechts. — Ebenfalls ist eine eiserne Bettstelle zu verkaufen.

Am kath. Kirchenplatz, Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße 25, ist im 2. Stock die Schwobnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, einem eingerichteten Badezimmer, Küche, Keller, Holzplatz, 1 Mansarde, 1 Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, nebst Gas- und Wasserleitungseinrichtung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer: Herrenstraße 28.

Zu vermieten.

In schöner Lage des Bahnhofstadttheils ist eine geräumige Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden, 2 Balkons und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten.

Für ein ruhiges Geschäft, besonders für Anwälte oder Notare ist in frequentester Geschäfts-lage eine Entresol-Wohnung von 10 Zimmern sammt Zugehör preiswürdig per 23. Oktober zu vermieten. Restantanten belieben ihre Adresse sub A. B. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 60 ist ein Laden mit Wohnung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 60 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 21 ist ein Laden mit Nebenzimmer per 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 3-5 Zimmern mit dem nöthigen Zugehör wird auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Wer solche zu vergeben hat, möge gefl. seine Adresse mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. L. 50 abgeben.

Zimmer zu vermieten.

Steinstraße 1, parterre, sind 1 bis 2 elegant möblirte Zimmer mit oder ohne Pension auf den 1. Juli zu vermieten.

3.3. Edle der Bahnhof- und Mariensstraße 1 sind zwei gut möblirte Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

Familie wird unter günstigen Bedingungen in die Lehre aufgenommen. Eintritt kann sofort geschehen. Näheres bei **J. Kärber**, Tapezier, Kaiserstraße 173.

Stellen-Gesuche.
U. Sch. Köchinnen, Hausmädchen, feine Köchinnen u. Buffetdamen sucht **Urban Schmitt**, Placeur, Schützenstraße 46. 3.2.

Beschäftigungs-Gesuche.
*3.3. Alle Art Wäsche wird zum Bügeln angenommen und pünktlich und billig besorgt: Schützenstraße 37 im 3. Stod.

Militärhandschuhwascherei.
* Militärschuhwasche werden auf das Schönste weiß gewaschen sowie auch sonst alle Arten von Handschuhen; auch werden Federn sehr schön gewaschen und geträufelt: Karlsstraße 41 im 3. Stod.

Confection.
Eine durchaus perfekte **Damenschneiderin** empfiehlt sich den geehrten Damen im **Anfertigen einfacher und eleganter Costüme** etc. in und außer dem Hause: Spitalstraße 25, links, 3. Stod. *3.2.

Verloren.
* Von Herrn **Väder** Geisenbücker durch die Ritterstraße und Birkel bis zum Gasthaus zum Mohren wurde am Sonntag Vormittag ein **Portemonnaie** mit Inhalt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung bei **Gärtner Biegler**, Mühlburgerstraße am Schwimmschulweg, abzugeben.

Entflogener Kanarienvogel.
Gestern Morgen ist ein Kanarienvogel in der Nähe des rothen Hauses entflohen. Gegen Belohnung abzugeben: Herrenstraße 4.

Entflogen.
* Ein Paar weiße, englische Kropfstauben sind entflohen. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 41.

Ein zugeflogener Vogel
kann gegen Ertrag der Einrückungsgebühr abgeholt werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *

Verkaufs-Anzeigen.
*2.2. Zu verkaufen: 2 zweithürige und 2 einthürige Schränke, 2 Kommoden, 2 Schreibtische und andere Tische, 1 Kanapee mit 6 Stühlen (Blau), 2 Kanapees, 1 Glasischrank, 1 Küchenschrank, 1 Sekretär, 1 Nähtisch, verschiedene Spiegel, Bettladen, Federbetten, verschiedene Bilder, Flaschen und noch Verschiedenes: **Bähringerstr. 23.**

* Hirschstraße 22 ist im Hinterhaus ein größeres **Kanapee**, zum Schlafen geeignet, wegen Wegzug um den Preis von 16 Mark zu verkaufen.

*3.2. **Schreibpult**, gut gearbeitet, wenig gebraucht, Wegzugs halber preiswürdig zu verkaufen: **Werberstraße 10.**

Frau Rain,
Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Decimalwaagen,
3 Stück gut erhaltene, mit 100-600 kg Tragkraft, werden zu kaufen gesucht. Offerten sind unter D. W. Nr. 40 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ankauf.
Zuwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 104.

Unterricht
in Lat., Griech., Franz., Ital. und Mathematik wird mit bestem Erfolge gegen billiges Honorar ertheilt. Gesl. Offerten sub **G. 61239a** bes. beim **Haasenstein & Vogler**, Karlsruhe.

Gesuch.
Eine junge, musikalisch gebildete Dame erbietet sich, gegen Pension in einer achtbaren Familie Unterricht in Musik und Nachhilfe bei den Schularbeiten zu ertheilen. Gesl. Offerten sub **P. 61255a** durch **Haasenstein & Vogler**, Karlsruhe, erbeten.

Ankauf.
3.3. Lumpen, Messing, Kupfer und Blei werden stets angekauft und der höchste Preis bezahlt.
S. Jost, Brunnenstraße 2.

Privat-Bekanntmachungen.
Einen ausgezeichneten **Rothwein**, für Blutarmer und Reconvalescenten **ärztlich empfohlen**, verkauft die **Flasche zu 70 Pfennig** und bei **Fässchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei**
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Mineralwasser.
Aechtes Selterser, Emser, Adelheidsquelle, Antoaaster, Carlsbader Sprudel, Schloß- und Mühlbrunnen, Eger Franzensbrunnen und Salzquelle, Fachinger, Griesbacher, Haller Sodawasser, Homburger Elisabethquelle, Krankenheilender Jod-Soda und Jod-Schwefel, Pippinger, Ludwigsbrunnen, Marienbader + Brunnen, Mergentheimer, Petersthaler Peters- und Sophien-Quelle, auch Petersthaler Magnesia, Pyramont, Rippoldsauer Josephs-Quelle, auch Natroine und Schwefel-Natroine, Schwalbacher Stahl, Sodener Nr. 4, Tarasper Lucins-Quelle, Wichy grande-grille, Weibacher Schwefel, Wildunger, Ofener Rakocz, Hunyadi-Janos, Ofener Franz-Joseph Bitterquelle, Friedrichshaller, Vinnauer u. Sandshäger Bitterwasser; sämtliche Wasser ächt in stets frischer Füllung.
Krankenheilender Jod-Soda-Seife, Carlsbader Salz etc. empfiehlt billigt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3 in Karlsruhe

Frische Soles.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Vollenharinge
empfehlen
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Fruchtbrauntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Arac de Batavia, Cognac, Rum etc.
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Mehlhalle u. Landesprodukten-Geschäft,
en gros & en détail,
Lammstraße 3,
empfehlen **neue grüne Kernen** in gutkochender Waare.
Max Maisch,
3.3.

Neue Grünfern
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Salicylsäure, Brausepulver, Himbeersyrup, Sodawasser etc.
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Feinster Dorsch-Leberthran,
fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.
Fr. Waifsch,
W. Merkle, Kaiserstraße.
Mich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.
G. Bronner.

Flaschenbiergeschäft
von **Gustav Bronner**,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
empfehlen
Freiherrlich v. Seldeneck'sches Winterbier
12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 20 Pf.;

Lagerbier
12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf.,
12 halbe " 1 M. 40 Pf.,
einen **ausgezeichneten Stoff**; bei Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco in's Haus.

per Pfund
Prima weiße Kernseife . . . 35 Pf.
" **gelbe** " . . . 33 "
" **branne Seife** . . . 28 "
reine Schmierseife . . . 25 "
prima Soda 8 "
empfehlen
Z. Weisser,
verlängerte Akademiestr. 50.

Toilette-Schwämme, Badhauben, Schwammbeutel, Schwammneze
empfehlen
Sophie Seiler Wwe.,
21. Waldstraße 14.

Salbleine zu Hemden und Betttücher à 30 Pf., per Stück von 42 Ellen 11 M. 70 Pf.,
reinleimene **Hausmacher Handtücher**, 120 ctm. lang, per Stück 45 Pf.,
Vorhangstoffe jeder Art, große Auswahl,
große Vorhangstoffe von 36 Pf. an,
kleine Vorhangstoffe von 18 Pf. an,
Ettlinger Shirtings u. Baumwolltuche zu Fabrikpreisen.
Semdentuch, Crétone, Glässer Göper und **Haustuch**, letzteres auch ungebleicht empfiehlt zu bekannten billigen Preisen
Max Levinger,
82 Kaiserstraße 82.

Illuminations-Laternen
und
Luftballons 3.2.
in großer Auswahl empfiehlt
F. Wilhelm Döring.

Straße
uft zu
Blu-
gleich
arien-
mit 2
möb-
mmer,
N. per
hoch.
g tro-
zum
später
lattes.
tochen
en un-
rrer-
fragen
tochen,
sucht:
tochen
innen,
ir. 14.
hügel
stehen
fohlen
eine
Stod.
ürger-
n vor-
fragen
Ka-
erf-
ert,
1500
aften
von
fau-
erer
pf,
Näh-
Kur
aturen
sind.
r des
wird
in
rten
des
Kam-
kann;
besten
unter
erbeten.
brling
ge 27.
ndet
guter

Kragen und Manschetten,
Unterjacken, Socken etc.,
Hemden-Einsätze,
Taschentücher,
Vorhemden,
Cravatten,
Knöpfe für
Kragen etc.
Slipse,
Herrenhemden nach Maass.
Piqués,
Leinen,
Shirtings,
Schürzen,
Damen- und
Kinder-Wäsche
jeder Art,
**Uebernahme
ganzer Ausstattungen**
in solider und reeller Waare zu den
billigsten Preisen
empfiehlt

August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29.

**Patent-
Corsetten ohne Naht**

(vorzüglich sitzend),
prämiirt auf den Ausstellungen

Paris — London — Wien



Fortschritts-Medaille

unterhalte ich fortwährend ein gut assortirtes **Fabrik-Lager** von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Sorten.

Gustav Oberst,

Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.
NB. Das Waschen und Reparieren der bei mir gekauften Corsetten besorge ich billigt.

Chemische Waschanstalt

von **Ed. Pring,**

10 Erbprinzenstrasse 10,
empfiehlt sich im Waschen u. Reinigen von:

Damen- und Herrenkleidern,
Uniformen und Livreen,
Bett- u. Tischdecken,
Bodenteppichen u. Möbelstoffen,
Cretannes u. Glanzvorhängen,
Tüll- u. Mollvorhängen
in crème und weiß u. s. f.
**Ausführung rasch und
billigt.** 17.13.

Empfehlung.

*2.1. Unterzeichnetem empfiehlt sich dem geehrten Publikum zu Umzügen jeder Art. Da derselbe sich einen gedekten Möbelwagen angeschafft hat, ist er im Stande, allen Anforderungen zu entsprechen und sichert pünktliche und reelle Bedienung unter Garantie zu.

Alb. Sirth, Sattler und Tapezier,
Sophienstrasse 8.

Bettfedern-Reinigung.

*3.1. Ich erlaube mir, einem hohen Adel und geehrten Publikum meine von hoher Behörde constatirte, auf das Neueste eingerichtete Cylindermaschine, welche die allein hier befindliche ist, die heißen Dampf durch einen verschlossenen Dampfkessel gibt, wodurch die Bettfedern geruchlos und staubfrei durch einen Siebapparat bestens gereinigt werden, zu empfehlen. Auch werden die Bettfülle zum Waschen und Wischen angenommen, pünktlich besorgt und kann Jedermann auf seine Federn warten.

Frau Lorenz,
Waldftrasse 11 im Hinterhaus, 2. Stod.

Engl. Burner's,

einfachste und beste Vorrichtung zum Gas-
kochen mit bedeutender Gasersparniß, empfiehlt
Gas- und Wasserleitungsgeschäft

Emil Schmidt,

*3.1. Hebelstrasse 3.

Heinrich Lange

empfiehlt bestens:

Schwabentäferfallen in 2 Sorten,
Gartenlampen,
Windleuchter, 2.2.
Cinnochgläser, verschiedene,
Saft-Pressen in 6 Sorten,
Speiseglocken, oval und rund,
Topfdeckel,
Fliegenschränke in 3 Größen,
Metall-Drahtgewebe.

Von Bleisynplon

für **Wassersteine, Abläufe** etc.
halte fortwährend großes Lager und em-
pfehle dieselben zu äußerst billigen En-
grospreisen.

Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Emil Schmidt,

2.1. Hebelstrasse 3.

**Reise-Unfall-Versiche-
rungs-Scheine**

sind jederzeit zu erhalten im
Bureau der Thuringia,
Nowack's-Anlage 2.

Ausschluß über Feuer-, Lebens-, Reise-
Unfall- und Transport-Versicherungen
wird nungeltlich erteilt auf dem Bu-
reau der **Thuringia, Nowack's-An-
lage 2.** 10.2.

**Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.
!Bedeutende Preisermässigung!**

Um den Rest meines Waarenlagers, bestehend in schwarzen und farbigen Tuchen, Satins, Sommer-Buckskins zu Anzügen und Damencostumes, wollenen Bett-, Bügel- und Pferdebedecken sowie Deckenzegen, Segeltüchern und Drills zu Anzügen, Westenstoffen, Hemdeneinsätzen, Seidenzeugen (Besatz zu Damencostumes) und noch vielen anderen Stoffen, rasch abzusehen, habe ich wiederholt **bedeutende** Preisermässigung eintreten lassen.

Carl Seellmann, 14 Ritterstrasse, neben dem Erbprinzen.

Rohr- und Strohstäbe
werden stets billig geflochten: Wilhelmstrasse 10.

*3.3. **Sühneraugen, eingewachsene
Nägel und Warzen** werden schmerzlos ent-
fernt bei **Dr. Seitz, Chirurg,**
Kleine Herrenstrasse 7, Ecke der Blumenstrasse.

2.2. Wer **I* gewaschene Rußkohlen**
billig zu beziehen wünscht, wolle seine Adresse
schriftlich im Kontor des Tagblattes abgeben.

Italienische Weintrauben

zur Weinbereitung liefert von Anfang Sep-
tember bis Ende Oktober in kompletten Wag-
gons bei Prima-Waare billigt und ist zu
näherer Auskunft zc. gerne bereit
Hans Maier in Ulm a. D.,
Import. ital. Produkte.

* Heute früh **Kesselfleisch** mit neuem Sauer-
kraut, Abends verschiedene hausgemachte
Würste empfiehlt bestens
G. Bremeler, Ritterstrasse 18.

* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt
heute Abend
David Martin, Spitalstrasse 22.

Anzeige.
* Frische **Leber-, Grieben-, Fleisch- und Cer-
velatwürste** empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Kaiserstrasse 127.

Reisebücher

von **Bädeker und Meyer** zc.
Neueste Auflagen!
Schweiz — Oesterreich — Rheinlande —
Oberbayern und Tyrol — Italien — Frank-
reich — Schwarzwald — u. s. w.
Eisenbahn- u. Postkarten.
Oberammergauer-Führer u. Textbuch.
Vorrätig bei
Müller & Gräff,
Zähringerstrasse 94 und Seminarstrasse 6.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nach-
richt, daß unsere liebe Mutter
Sophie Billing, geb. Kallmann,
nach kurzem, schwerem Leiden Samstag Nach-
mittag 2 Uhr sanft verschieden ist.
Karlsruhe, den 18. Juli 1880.
Die trauernden Kinder:
Karoline, Marie u. Karl Billing.
Die Beerdigung findet am Montag Morgen
um 11 Uhr von der Leichenhalle des neuen
Friedhofes aus statt.

Volkstheater in Karlsruhe.

Montag den 19. Juli:
Die Einquartierung,
oder:
Der sanfte Heinrich.
Posse mit Gesang in vier Akten von Starke.
Musik von Wehbel.
Anfang 8 Uhr. I. Pl. 1 M., II. Pl. 50 P.

Bahnhof-Stadttheil. Bäckereiverlegung und Empfehlung.

Hiermit zeige ich einem geehrten Publikum, besonders meinen Kunden und Gönnern ergebenst an, daß ich am Dienstag den 20. d. M. meine

Bäckerei und Mehlager

in mein Haus, **Werderstraße 30**, verlege.

Für das mir bisher geschenkte Wohlwollen bestens dankend, werde ich bemüht sein, durch gute Waare dasselbe auch fernerhin zu erhalten zu suchen.

Hochachtungsvoll **Ch. Fiess, Bäckermeister.**

Karlsruhe, den 18. Juli 1880.

Schwarze Wollen- u. Seiden-Grenadines

in den neuesten Mustern

empfiehlt zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Eduard Darnbacher,

Specialität in Trauer- u. Halbtrauer-Waaren.

2.1.

Kinderwagen.



No. 340.

114

114

Kaiserstrasse.

Kaiserstrasse.

empfiehlt in reichster Auswahl zu folgenden, bedeutend ermäßigten Preisen:

Schöne, braune Wagen, selther M. 12.—, 14.—, jetzt M. 9.50, 11.—,

Grosse, weisse Wagen, selther M. 16.—, 18.—, jetzt M. 13.—, 16.—,

Hochfeine Wagen, selther M. 28.—, 30.—, jetzt M. 25.—, 27.—,

Sitzwagen,

selther M. 12.—, 14.—, 17.—, jetzt M. 10.—, 12.—, 15.—

Gust. Hammetter,

Korb-, Holz- und Strohwaaren-Manufaktur.

3.2.

Gewerbliche und landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues.

Mannheim, 15. Juli.

Am vergangenen Sonntag, Vormittags 11 Uhr, wurde die Ausstellung im Beisein Ihrer Kgl. Hoheiten dem Großherzog von Baden, dem Großherzog von Hessen, dem Erbgroßherzog von Baden, vieler höheren Beamten aus Baden, Hessen, Bayern und Württemberg, sowie unter dem Zurdrange von vielen Tausend Festbesuchern bei herrlichem Wetter feierlich eröffnet. Ohne uns heute auf eine nähere Beschreibung oder Besprechung einzelner Gruppen oder Objecte einzulassen, wollen wir nur kurz erwähnen, daß sowohl das Arrangement, als auch die Menge und der Werth der ausgestellten Gegenstände alle Erwartungen bei Weitem übertroffen haben; es gibt nur eine Stimme, daß hier etwas ganz Außerordentliches geboten ist. Namentlich gilt dies von dem Arrangement der ganzen Anlage, welche den schönsten Theil unseres herrlichen Schloßgartens umfaßt. Unvergleichlich schön ist aber der Aufenthalt des Abends vor den Restaurationslokalitäten, während der vorzüglichen Konzerte und bei der strahlenden Beleuchtung des elektrischen Lichts, so daß sämtliche Besucher, deren Zahl sich bereits an den ersten Abenden jeweils auf circa 5000 belief, darüber einig sind, man könne selbst in Städten wie Paris, Wien, Berlin, oder den berühmtesten Badeorten wohl kaum einem schöneren Aufenthalt begegnen, als er gegenwärtig hier geboten wird. Es soll schon ein fester Plan gefaßt worden sein, daß durch die Stadt oder ein Consortium dieser herrliche Platz, der ohnehin während dieses Sommers für viele Tausende Veranlassung sein wird, Mannheim für längere oder kürzere Zeit zum Aufenthalt zu wählen, auch für die Zukunft in seiner jetzigen Anlage und Ausstattung dem Besuche des Publikums zugänglich bleibt. Hierdurch würde für unsere Stadt ein weiterer Anziehungspunkt geschaffen, doch ist dies für jetzt nur noch ein Plan. Freuen wir uns indes, daß den die Ausstellung besuchenden fremden Gästen durch den prächtigen Park ein angenehmer Aufenthalt geschaffen ist, welcher Veranlassung dazu sein wird, immer weitere Besucher auf unser herrliches Unternehmen aufmerksam zu machen, welche sicher alle die schönsten Erinnerungen mit von hier fortnehmen werden.

Die günstigsten Besprechungen, welchen wir bereits in vielen auswärtigen Zeitungen begegnen, liefern hierfür schon einen sicheren Beweis, namentlich hat der Berichterstatter der „Köln. Stg.“, Herr Dr. Böller, dessen herrliche Artikel über die Ausstellung in Sydney die Kunde durch viele deutsche Blätter machten und der der Eröffnung unserer Ausstellung gleichfalls beiwohnte, zwei eingehende feuilletonistische Referate in den letzten Nummern der „Kölnischen Zeitung“ gebracht, aus denen hervorgeht, welche bedeutenden Eindruck auch unsere beschriebene Ausstellung auf den bewährten Berichterstatter hinterlassen hat. Wir empfehlen diese Artikel allen denen, welche eine richtige Anschauung, von dem was hier durch Kunst, Natur und Gewerbestreben geboten wird, sich verschaffen wollen; es wird dies gewiß für Viele Veranlassung sein, bei ihren diesjährigen Sommerreisen auch Mannheim zum Ziel einer solchen zu machen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

15. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 11,5"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 24	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 21	28" —"	"	"
16. Juli				
6 U. Morg.	+ 12	27" 11"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 25½	28" ¼"	"	"
6 " Abds.	+ 19	28" ¼"	"	"

Saison-Ausverkauf von L. S. Léon Söhne.

Die noch vorräthigen Costüme in Woll- und Waschestoffen, Confections u. Kinder-Confections, Morgenröcke zc. werden zu bedeutend reducirten Preisen ausverkauft.

L. S. Léon Söhne,
175 Kaiserstraße.

Fertige Morgenröcke pr. Stück 2 Mark.

Reeller Ausverkauf wegen Geschäftsübergabe.

Mein großes Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel vom feinsten bis zum gewöhnlichen Genre habe ich von jetzt bis Ende September einem Ausverkauf ausgesetzt und sind aus diesem Grunde die Preise für sämtliche Vorräthe bedeutend reducirt.

Vorräthig sind in großer Auswahl:

vollständige Salon-, Eß-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen
in Nußbaum, Eichen, Schwarz 2c.,
sowie

ganze Polstergarnituren
in Damast, Nips, Peluche und Seide,

Sophas,
Fauteuils mit und ohne
Vorrichtung,
Chaises-longues,
Souffes,
Divans,

Kommoden,
Chiffonnières,
Schreib-, Auszug-,
Spiel- und Nähtische,
Etagères,
Sekretäre,

Büffets,
Servirtische,
Spiegelschränke,
Waschkommoden,
Nachtische,
Stühle etc. etc.

Aufgerichtete Betten in Mainzer, französischer und gothischer Façon
in reichhaltigster Auswahl,

Spiegel in Holz- und Goldrahmen,
Stühle in jeder beliebigen Façon.

Moritz Reutlinger,

10 Kronenstraße 10.

41.

Schw. Karlsruhe, 15. Juli. Mittheilungen aus der Stadtraths-Sitzung von heute. — Nach eingezogenen Erkundigungen bei der Militärbehörde werden künftighin an Mannschaften, welche in Bürgerquartieren unterzubringen sind, zur Einziehung gelangen: Im Monat Mai oder Juni auf die Dauer von 12 Tagen 600 Reservisten und Landwehrlente; Ende September oder Anfangs Oktober d. J. 240 Ersahreservisten auf die Dauer von 10 Wochen. In den folgenden Jahren soll die Übungszeit derselben sich auf 4 Wochen oder auf 14 Tage reduciren dafür aber deren Zahl von 240 auf etwa 600 Mann erhöht werden. Der Stadtrath beschließt die Bancommission zur Aeußerung zu veranlassen, in welcher Weise und mit welchen Kosten Räumlichkeiten für Unterbringung genannter Mannschaften beschafft werden können. — Nach Mittheilung Dr. Bezirksamts wurde durch das chem. Laboratorium des Polytechnikums eine Anzahl von aus verschiedenen hiesigen Verkaufsgeschäften entnommenen Kaffeesurrogaten und Eichorten untersucht und haben die untersuchten Waaren selbst, wie deren Verpackung zu einer Beanstandung keinen Anlaß gegeben. — Nach einer weitern Mittheilung Dr. Bezirksamts wurden im Monat Juni 1161 Milch- und 43 Wurstwaarenuntersuchungen vorgenommen. Wegen Fehlhaltens gefälschter Milch wurden wiederholt bestraft: Wilhelm Burtst von Grödingen, Christof Raßätter II Frau von Dorland, Valthasar Haer Tochter von da, Katharina Jochlager von Betschheim. — Die Zeugnisse über die im März d. J. vorgenommenen Religionsprüfungen kommen zur Verlesung. Es wird constatirt, daß von den Geistlichen aller hier in Frage stehenden Confessionen und confessionellen Richtungen die Resultate des Religionsunterrichts in den hiesigen gemischten Volksschulen als sehr befriedigende bezeichnet werden.

Fremde

Übernachteten hier vom 17. auf den 18. Juli.
Darmstädter Hof. Brand v. Milwaukee. Werbung, Kfm. v. Ura. Scherer, Kaufm. v. Gießlingen.

Grönlein, Kfm. v. Schöndal. Horn, Kfm. v. Biringen. Majlach, Kfm. v. Aglasterhausen. Schneberger, Bauunternehmer m. Frau v. Aghern. A. u. J. Meuter v. Jelskam. Hefinger v. Straßburg. Schwarz, Kfm. v. Gennst. Gumpfer, Kfm. v. Birtch. Quising, Kfm. v. Frankfurt a. M.
Deutscher Hof. Frau Marini v. Baden. Barth, Kfm. v. Lörrach. Wolf, Kfm. v. Straßburg. Seiser, Del. v. Albrud. Landgraf, Stud. v. München. Reichendach, Kfm. v. Koblenz. Matzger, Kfm. v. Muggensturm. Hill v. Baden-Baden.
Erbprinzen. Ulrich, Obering. v. Breiten. Gontard m. Frau v. Trief. Veitger, Kfm. v. Iserehn. Leidenfrost, Kfm. v. Stuttgart. Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Reichter, Kaufm. v. Luton (England). Zeiler, Kfm. v. Berlin.
Goldener Adler. Niederracher, Einnehmer von Jagendach. Scherer v. Berg. Eibold v. Basel. Gaan m. Frau von Koblenz. Löwensohn, Priv. a. Russland. Düring von Biebaden. Booster, Lehrer m. Frau von Rörmond. Scndel, Rent. a. Frankreich. Wed, Kfm. v. Bonn. Auerberg, Priv. v. Detmold. Amend, Kaufm. v. Aachen. Alensbach, Kfm. v. Basel.
Goldene Traube. Ritter, Kaufm. v. Heidelberg. Krl. Jost v. Frankfurt. Söhler, Kaufm. v. Freiburg. Müller, Fabr. v. Petersthal. Walg, Kaufm. v. Wien. Beck, Kfm. v. Nürnberg. Ferrer, Gutbes. v. Soufflenheim. Walbel, Kellner v. Reuthe. Frau Hanakam mit Tochter v. Weibensulz. Wader, Holzhdl. v. Fildrennach.
Grüner Hof. Kulst, Stud. v. Wien. Frau Sattisch, Lehrerin von Barshau. Kennen, Stud. v. Heidelberg. Zuch, Ing. v. Hildbrunn. Dr. Hase, Pfarrer, u. Hahn, Verwalter v. Stuttgart. Dr. Busch, Arzt m. Frau von Straßburg. Gultprohn, Kfm. v. Berlin. Schwarz, Mediziner v. New-York. Krl. Rötger, Lehrerin v. Leipzig. Köppler, Kfm. v. Würzburg. Peter, Beamter v. Mühlhausen. Müller, Kfm. m. Frau v. Salzburg. Gessel, Obereinnehmer v. Donauschingen. Krl. Jonas, Lehrerin v. Hamburg.

Hotel Germania. Frau Generaldirector Kley m. Kam. u. Bed. v. München Gladbach. Schäfersberg, Direkt. v. Köln. Dr. Fräher v. München. Ruisen, Kfm. mit Kam. v. St. Louis. Lehrs, Kfm. v. Hamburg. Siegmund, Subdirector von Berlin. Frau Ries und Frau Barth v. Frankenthal. Moll, Kfm. von Braunschweig. Geiler, Kfm. v. Detmold. Buzé, Rentner v. Paris. Maas, Kfm. v. Heidelberg.
Hotel Große. Paul, Oberamtsrichter m. Kam. von Kandel. Frau Neumann mit Töchtern von Berlin. Baron v. Pape, Gutbes. v. Oldenburg. Laur, Prof. v. Bielefeld. Bernhardt, Dr. med. v. Gehrden. Reifenberg, Kfm. v. Frankfurt. Burger, Kfm. v. Stuttgart. Dormiger, Gohn u. Benz, Kauf. v. Berlin. Guth, Kfm. von Hemelingen. Lenges, Kaufm. von Darmstadt. Jöhren, Kfm. v. Bursau. Wajmann, Priv. v. Landringhausen. Gattendorf, Part. von Hannover. Münden. Eildemayer, Kfm. v. Mannheim. Beckmann, Kfm. v. Wesel. Ballast, Kfm. v. Grefeld. Zimmer, Kfm. v. Köln.
Hotel Stoffleth. Kant, Kfm. v. Oberürtheim. Speh, Kfm. v. Konstanz. Verlet, Kfm. v. Labr. Dorf. Kfm. v. Frankfurt. Böhme, Kfm. v. Aachen. Schönberg, Direkt. der ung. Kapelle, Radics Bernat, Karl Radics Bernat, Gebr., Musiker v. Stahlsweissenburg. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Lehsbach, Kfm. v. Mannheim. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Ohlsen, Kfm. v. Steitin. Poirnard, Kaufm. v. Paris. Heinemann, Kfm. v. Leipzig.
Prinz Max. Wögel, Kfm. v. Elshofen. Werner, Kfm. v. Hanau. Prell, Kfm. v. Mainz. Rasche, Kfm. v. Cassel. Morstadt, Kfm. v. Labr. Körner m. Frau. Frau Heine, Frau Bär u. Frau Nieger von Wüdingen. Schäfer, Kfm. v. Bielefeld. Deschler u. Deschel, Kfm. v. Stuttgart. Kittel, Kfm. v. Hausen. Lindenbester, Kfm. v. Detmold. Gmehmer, Kfm. v. Dürkheim. Fexer m. Tochter v. Bamberg. Lang, Kfm. v. Maastricht. Schäferinger, Kfm. v. Gera. Frau Försterling v. Aischersleben. Breunig v. Walldien. Dietrich, Kfm. v. Klingenmünster. Seuffert, Kfm. v. Frauenalb.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.